



PRESSEMITTEILUNG Nr. 02/2017

---

## **Der 10. Weltkongress für Hochgeschwindigkeit der UIC ist auf den 8.-11. Mai 2018 in Ankara verschoben**

### **Die 90. UIC-Generalversammlung findet am 10. Juli 2017 in Istanbul statt**

*(Paris/Ankara, 22. Februar 2017)*, Am Treffen des Organisationskomitees am 31. Januar in Ankara kamen Isa Apaydin, Generaldirektor der Türkischen Staatsbahnen (TCDD) sowie Vize-Präsident der UIC, und UIC-Generaldirektor Jean-Pierre Loubinoux überein, den ursprünglich vom 11. bis 14. Juli 2017 geplanten „UIC HIGHSPEED“-Kongress auf den 8. bis 11. Mai 2018 in Ankara zu verlegen.

Diese Entscheidung wurde auf Grund politischer Meilensteine und Sachverhalte auf nationaler und internationaler Ebene getroffen, deren Konstellation im Hinblick auf die Organisation einer internationalen Veranstaltung dieser Tragweite im Jahr 2018 günstiger sein wird.

Die Vorbereitungen des weltweiten Hochgeschwindigkeitskongresses laufen weiter und werden im Rahmen einer ausgezeichneten Kooperation zwischen den Teams von UIC und TCDD erweitert, wodurch Qualität und Mehrwert dieses internationalen Kongresses zu den Chancen und Herausforderungen der Schienenhoch-geschwindigkeit sich weiter steigern werden.

Der Kongress wird weiterhin aus drei Teilen bestehen: den Sitzungen, der Fachmesse und den technischen Besichtigungen. In den Plenarversammlungen und thematischen Workshops wird es um signifikante technische, wirtschaftliche und soziale Fragen gehen. Ferner haben die Teilnehmer im Rahmen der beiden Podiumsdiskussionen Gelegenheit zur Diskussion und zum Wissensaustausch.

Die Eröffnungszeremonie, die Plenarsitzung und die parallelen Workshops sowie die Fachmesse finden im Kongresszentrum der Handelskammer in Ankara statt, in dessen Nähe zahlreiche Hotels verschiedener Kategorien angesiedelt sind.

Das nächste Mal trifft sich das Organisationskomitee am 3. März während der Eurasia Rail in Istanbul. Vorrangig wird es um den Kommunikationsplan 2017-2018 gehen.

Im September 2017 wird voraussichtlich ein erneuter Call for papers ergehen, wobei die bereits vorliegenden Beiträge der potenziellen Redner selbstverständlich beibehalten werden. Im Zuge des neuen Aufrufs haben sie jedoch Gelegenheit, ihre Beiträge ggf. noch zu aktualisieren bzw. zu ändern. Alles Weitere verläuft wie geplant und entsprechend dem neuen Terminplan, der noch bekannt gegeben wird.

Die Informationen stehen demnächst auf der neuen Webseite zur Verfügung: <http://www.uic-highspeed2018.com/>

## **KONTAKT :**

Medienkontakt: [com@uic.org](mailto:com@uic.org)

Ignacio Barron de Angoiti, Leiter der Abteilung Personenverkehr und Hochgeschwindigkeit der UIC: [barron@uic.org](mailto:barron@uic.org)